

### Wissenswertes zu unseren Veranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit dem **AWO-Familienbildungswerk im Kreis Herford** statt. Soweit nicht anders vermerkt, finden **alle Veranstaltungen im Haus der AWO in Hiddenhausen-Oetinghausen** statt.

**Organisatorische Hinweise und Teilnahmebedingungen** finden Sie im Programmheft des Familienbildungswerks sowie im Internet unter [www.awo-herford.de](http://www.awo-herford.de). Nützliche Angebote der TagesmütterAgentur OWL sowie des Familienbildungswerks sind hier ebenfalls abgedruckt.

Unser Angebot ist gedacht **für Pflegefamilien im Jugendamtsbezirk des Kreises Herford und für Bewerberfamilien, die ein Pflegekind aufnehmen möchten und von uns betreut werden**. Für diesen Personenkreis ist das Angebot kostenlos. Interessierte andere Personen können gerne freie Plätze in den Veranstaltungen belegen. Ein Themenabend kostet dann 8,00 €.

**Anmeldungen** bitte bis spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung verbindlich beim Pflegekinderdienst.



Eilshauer Straße 32  
32120 Hiddenhausen

Tel: 5221/27 699-70  
Fax: 05221/27 699-78  
Mail: [pkd@awo-herford.de](mailto:pkd@awo-herford.de)

# Fortbildungsprogramm

---

## AWO-Pflegekinderdienst im Kreis Herford



---

**2. Halbjahr 2016**

**Termin:**

**Dienstag, 20.09.2016**  
**19:30-21:00 Uhr**

**Leitung:****Hilke Meier**

Sozialpädagogin B.A.,  
Systemische Familientherapeutin

**Selbstverletzendes Verhalten**

Dieser Themenabend richtet sich an Pflegeeltern, die das Verhalten von sich selbstverletzenden Kindern und Jugendlichen besser verstehen wollen.

Dabei wirbeln die Gefühle und Gedanken der betroffenen Familienmitglieder meist rund um das Thema „Zugehörigkeit“. Insbesondere in der Pubertät kann es zu Grenzsituationen kommen, die für die Pflegefamilien besondere Herausforderungen darstellen.

Um Sie als Eltern in Ihrer Rolle zu stärken und auf Ihrem Weg als Experte für ihr Pflegekind zu begleiten, soll dieser Abend Sie informieren über:

- Was versteht man unter einer Borderline-Störung?
- Wie entsteht sie und wie können Sie mit den dazu gehörigen Problematiken umgehen?
- Was sind Skills und was ist ein Notfallkoffer?

Am Ende der Veranstaltung werden Sie Verhaltensweisen Ihrer Kinder besser verstehen, erste Hinweise über Therapiemöglichkeiten kennen und die Möglichkeit haben, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und zu vernetzen.



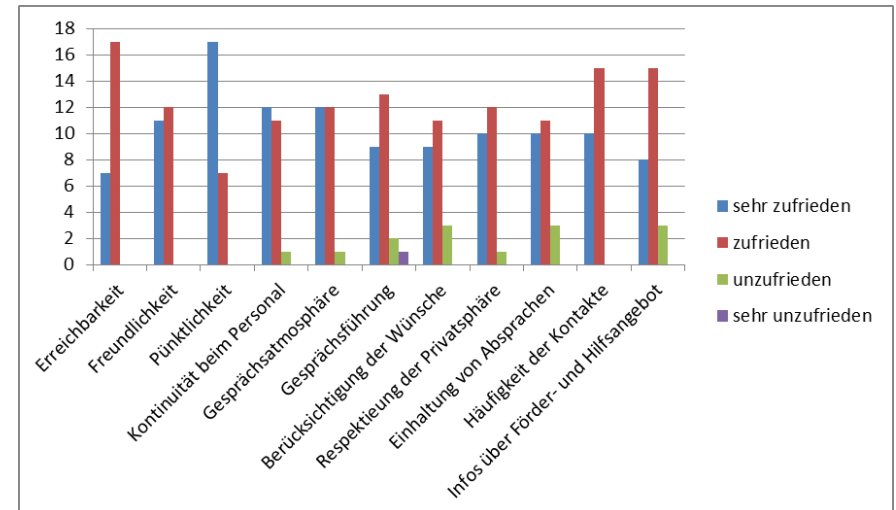
Liebe Familien!

In den vergangenen Monaten haben wir eine Umfrage zu Ihrer Zufriedenheit mit dem AWO-Pflegekinderdienst durchgeführt.

An dieser Stelle möchten wir uns für ihre Teilnahme sehr herzlich bedanken und Ihnen das Ergebnis auch nicht vorenthalten.

Wir haben insgesamt 59 Fragebögen verschickt, wovon 25 zurückgekommen sind.

Die Meisten von Ihnen sind mit unserer Zusammenarbeit zufrieden, was uns sehr erfreut. Einige von Ihnen haben uns auch wertvolle Hinweise gegeben, wie wir unser Angebot verbessern können. Vielen Dank dafür, wir werden versuchen Ihre Anregungen umzusetzen.




Als zertifizierter Pflegekinderdienst ist es uns ein Anliegen unsere Qualität kontinuierlich zu verbessern, damit wir in Zukunft alle Familien positiv erreichen können.


Deshalb sind wir offen für konstruktive Kritik, gemeinsame Gespräche und hilfreiche Vorschläge.

Sprechen Sie uns also gerne an!




<b>Termin:</b>  <b>Samstag, 10.09.2016</b> <b>Samstag, 26.11.2016</b>  <b>jeweils 9:30-12:00 Uhr</b>  <b>Leitung:</b>  <b>Georg Kurek</b> Dipl.-Sozialarbeiter, Systemischer Therapeut und Berater (SG), Systemischer Supervisor und Institutionsberater, Familientherapeut (IFW), Konfliktberater (PPW)	<b>Supervision für Pflegeeltern</b>  Die Supervision bei unserem Supervisor Georg Kurek bietet Pflegeeltern einen geschützten Rahmen zum lauten Nachdenken und Erkunden von eigenen Gefühlen, Einstellungen und Handlungsweisen. Sie erhalten die Möglichkeit in einer Gruppe mit anderen Pflegeeltern, ihre persönliche Situation zu reflektieren und bei Bedarf aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen.  Diese Gruppe bleibt weiterhin ein offenes Angebot für alle Pflegeeltern. Die Termine können einzeln gebucht werden.  Bei Bedarf richten wir eine Kinderbetreuung ein. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bei uns an.						
<b>Treffen:</b>  <b>Dienstag, 30.08.2016</b> <b>ab 19:00 Uhr</b>  <b>Ort:</b>  <b>„Stadtkind“, Bünde</b> <b>(ehemals Tom Tom)</b> Museumsplatz 9, 33257 Bünde	<b>Stammtisch für Pflegeeltern</b>  Auf Wunsch von Pflegeeltern findet mehrmals im Jahr der „Stammtisch für Pflegeeltern“ statt. Er bietet Ihnen eine gute Möglichkeit zum informellen Austausch und Kennenlernen.  <b>Ansprechpartnerin:</b> Elke Oberpenning Tel. 05221/63179  						
<b>Termin:</b>  <b>1x im Monat</b> <b>19:30-21:30 Uhr</b>  <b>Leitung:</b>  <b>Bärbel Bremann</b> Dipl.-Sozialpädagogin  <b>mit Referenten</b>	<b>Reflexionsgruppe Bereitschaftspflege</b>  Die Reflexionsgruppe - nur für Bereitschaftspflegeeltern - findet im 2. Halbjahr an folgenden Terminen statt:  <table border="0"> <tr> <td><b>20.07.2016</b></td> <td><b>29.08.2016</b></td> <td><b>27.09.2016</b></td> </tr> <tr> <td><b>26.10.2016</b></td> <td><b>21.11.2016</b></td> <td><b>15.12.2016</b></td> </tr> </table>	<b>20.07.2016</b>	<b>29.08.2016</b>	<b>27.09.2016</b>	<b>26.10.2016</b>	<b>21.11.2016</b>	<b>15.12.2016</b>
<b>20.07.2016</b>	<b>29.08.2016</b>	<b>27.09.2016</b>					
<b>26.10.2016</b>	<b>21.11.2016</b>	<b>15.12.2016</b>					




<b>Schulverweigerung</b>  Der schulische Bereich ist in vielen Familien ein aufreibendes und mühsames Feld, bei dem sowohl die Kinder, als auch die Erwachsenen herausgefordert werden.    <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum schwänzen Kinder und Jugendliche die Schule?</li> <li>• Sind es Ängste oder handelt es sich um Unlust?</li> <li>• Wie können Erziehungsberechtigte und Schule helfen?</li> </ul> Um diese und andere (von Ihnen eingebrachten) Fragen soll es an diesem Abend gehen.	<b>Termin:</b>  <b>Dienstag, 06.09.2016</b> <b>19:30-21:00 Uhr</b>  <b>Leitung:</b>  <b>Julia Rückels</b> MSc. Gesundheitspsychologie, Systemische Familientherapeutin
<b>Wege aus der Brüllfalle</b>  Die Erziehung von Kindern fordert Eltern oft heraus und bringt sie nicht selten an ihre Grenzen. In vielen Alltagssituationen ist es schwer ruhig zu bleiben und sich dennoch durchzusetzen. Aber was soll man tun, wenn Kinder nach fünfmaligem Bitten immer noch nicht reagieren? Wie können Eltern sich verhalten, um die Situation zu lösen, ohne Frust, Gebrüll und Tränen?  An diesem Abend sollen anhand des Filmes „WEGE AUS DER BRÜLLFALLE“ keine theoretischen Darstellungen, sondern praktische und nachvollziehbare Lösungen für ihre Probleme aufgezeigt werden, die es ihnen erleichtern in schwierigen Erziehungssituationen ruhig zu bleiben.  Im Anschluss gibt es die Möglichkeit für ein offenes Gespräch und gegenseitigen Erfahrungsaustausch.	<b>Termin:</b>  <b>Donnerstag, 27.10.2016</b> <b>19:30-21:00 Uhr</b>  <b>Leitung:</b>  <b>Katharina Taylor</b> Erziehungswissenschaftlerin M.A., Systemische Beraterin



<p><b>Termin:</b> <b>Samstag, 05.11.2016</b> <b>10:30 - 14:30 Uhr</b></p> <p><b>Leitung:</b> <b>Dana Schulz</b> Dipl. Mus. Pädagogin Natur- und Wildnispädagogin</p> <p><b>Treffpunkt:</b> Vorberger Weg, am Parkplatz zur Krause- buche im Wiehengebir- ge, 32549 Bad Oeyn- hausen</p> <p>www.krausebuche.de</p> <p><b>Mitzubringen sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• festes Schuhwerk</li> <li>• Regensachen</li> <li>• Etwas zum Trinken</li> <li>• Ein Snack</li> </ul>	<p><b>Natur-er-Leben</b></p> <p><b>Vater-Kind-Tag in der Natur- und Wildnisschule „Waldstation Krausebuche“</b></p>  <p>Väter und ihre Kinder haben von Natur aus eine besondere Verbindung. Doch leider bleibt heutzutage immer weniger Zeit, diese zu vertiefen und zu festigen. Wir möchten helfen, diese Beziehung zu stärken und neue Impulse für ein spannendes Miteinander in der Natur zu geben.</p> <p>Zusammen gehen wir hinaus, folgen dem Ruf des Waldes, um uns ein Stückchen Wildheit und Freiheit zurück zu erobern. Gemeinsam tauchen wir ab in diese geheimnisvolle Welt und ihre Bewohner, bestehen Abenteuer und finden vielleicht sogar den einen oder anderen Schatz.</p> <p>Auf unseren Streifzügen sammeln wir verschiedene natürliche Materialien, die wir zum Basteln von vielen schönen Dingen verwenden, lernen Wissenswertes über die Natur kennen und haben dabei jede Menge Spaß.</p> <p>Ausklingen lassen wir den Vormittag mit einem gemütlichen Feuer an welchem wir auch unser Essen zubereiten werden.</p> <p>Wir würden uns sehr freuen, Sie und Ihre Kinder bei uns in der „Waldstation Krausebuche“ begrüßen zu dürfen.</p> <p>Seien Sie herzlich Willkommen im Wiehengebirge!</p>
--	--



<p><b>Nach dem Bewerberprozess...</b></p> <p><b>Was kommt jetzt?</b></p> <p>Ein Treffen für Pflegeelternbewerber, die den Bewerberprozess durchlaufen haben, aber es bislang noch zu keiner Vermittlung gekommen ist.</p> <p>Dieser Abend kann für das Kennenlernen anderer Bewerber und zum Austausch mit Bewerbern und dem Pflegekinderdienst genutzt werden.</p> <p>Was hat sich verändert?</p> <p>Wie ist das Thema Pflegekind präsent?</p> <p>Was beschäftigt unsere Familie gerade?</p>  <p>Sie sind herzlich eingeladen!</p> <p>Wir bitten um Anmeldung.</p>	<p><b>Termin:</b> <b>Mittwoch, 28.09.2016</b> <b>19:30-21:00 Uhr</b></p> <p><b>Leitung:</b> <b>Corinna Fromme</b> Dipl. Sozialpädagogin</p>
<p><b>Informationsabende für Bewerberfamilien</b></p> <p>Wir bieten für Interessierte aus Vlotho, Kirchlegern, Enger, Spenge, Rödinghausen und Hiddenhausen Informationsabende an, in denen wir vorstellen, was es bedeutet, ein Pflegekind aufzunehmen und wie das Bewerberverfahren aussieht.</p>	<p><b>Termin:</b> <b>Donnerstag, 24.11.2016</b> <b>19:30-21:00 Uhr</b></p>
<p><b>Bewerberseminar 2016</b></p> <p>Interessierte Paare oder Einzelpersonen wenden sich bitte direkt an den Pflegekinderdienst, um sich für ein vorher stattfindendes Gespräch zu verabreden. <b>(Tel. 05221/27699-70).</b></p>	<p><b>Beginn:</b> <b>12.09.2016</b> <b>19:30-22:00 Uhr</b></p> <p><b>6x am Montagabend</b> <b>(außer in den Herbstferien)</b></p>